

Sichtungssystem im Bezirk Heilbronn-Franken

Infoblatt

Liebe Eltern, liebe Kinder,

wie in vielen anderen Sportarten ist auch im Handball ein Sichtungssystem etabliert, das mit einer entsprechenden Förderstruktur verknüpft ist und talentierten Spielerinnen und Spielern die Möglichkeit bietet, bestmöglich gefördert zu werden.

Die Spielerinnen und Spieler sehen sich dabei fortlaufend neuen Herausforderungen gegenüber, die sie durch ihre herausragende Leistung bewältigen müssen. Der Erfolg im Sichtungssystem hängt maßgeblich von der individuellen Leistung ab – je besser diese ist, desto weiter voran gelangt man im Fördersystem.

Das System beginnt im zweiten Jahr der E-Jugend im eigenen Bezirk und erstreckt sich bis zu den DHB-Stützpunkten in der A-Jugend.

Der Weg, den ein Talent dabei zurücklegt, gliedert sich in verschiedene Ebenen. Er beginnt auf der Bezirksebene, führt weiter zu Handball Baden-Württemberg (HBW) und endet schließlich auf der Ebene des Deutschen Handballbundes (DHB).

In diesem Informationsblatt werden die Bezirks- und HBW-Ebenen detailliert beschrieben.

1. Talentsichtung innerhalb des Bezirks Heilbronn-Franken – Bezirksebene

I. Bezirksfördergruppe (BFG):

Um talentierte Spielerinnen und Spieler zu identifizieren, nutzt der Bezirk Heilbronn-Franken die "VR-Talentiade", die im zweiten Jahr der E-Jugend stattfindet. Die besten 40 Jungen und Mädchen aus den E-Jugend-**Bezirksvorentscheiden** (1. Stufe), die parallel zu den Saison-Spieltagen abgehalten werden, werden für den **Bezirksentscheid** (2. Stufe) ausgewählt.

Genauere Informationen zum Ablauf der VR-Talentiade finden Sie hier:

<https://www.hvw-online.org/jugend/jugend/vr-talentiade#:~:text=Die%20VR%2DTalentiade%20sucht%20seit,von%2010%20Jahren%20und%20j%C3%BCnger>

Von den 40 Jungen und Mädchen, die zum Bezirksentscheid eingeladen werden, wählen die Bezirkstrainer während der ganztägigen Veranstaltung die besten 20 Spielerinnen und Spieler aus. Diese werden nahtlos in den Bezirkskader bzw. in die Bezirksfördergruppe integriert und erhalten dort jeden Samstagmorgen Training von ihren Bezirksfördertrainern.

Über die Trainingszeiten und -orte der Bezirksfördertrainings informieren Sie sich bitte hier:

<https://www.hvw-online.org/ueber-uns/der-verband/bezirke/bezirk-1-heilbronn-franken/lehre-nachwuchsfoerderung>

Im Verlauf der einjährigen Trainingsperiode werden die Leistungsentwicklungen der Spielerinnen und Spieler gemessen und bewertet. Zu Beginn des zweiten Jahres D-Jugend wird der Bezirkskader auf 16 Spielerinnen und Spieler reduziert.

Ziel innerhalb des BFG-Trainings:

Die Spielerinnen werden auf die nächste Sichtungsstufe, die HBW-Sichtung, vorbereitet, die unter Punkt 2 näher beschrieben wird. Die BFG-Trainer setzen sich intensiv mit der Förderung und den Zielen im zweiten Jahr der D-Jugend auseinander, um die Spielerinnen und Spieler bestmöglich für die HBW-Sichtung am Ende des zweiten Jahres der D-Jugend bzw. zu Beginn des ersten Jahres der C-Jugend vorzubereiten.

Fortgeschrittene Entwicklung und nachträgliche Aufnahme:

Spielerinnen und Spieler, die später in ihrer handballerischen Entwicklung voranschreiten und noch nicht im BFG-Kader sind, haben die Möglichkeit nachträglich eingeladen zu werden. **Der Bezirk ist dabei flexibel und Vereine sowie Trainerinnen und Trainer können sich beim zuständigen Bezirksreferenten für Nachwuchsförderung melden oder direkt mit den BFG-Trainern in Kontakt treten.** Eine Einladung zu einem Probetraining kann nach Absprache erfolgen.

II. Handballakademie Heilbronn-Franken (HAHF)

Trotz ihres Talenten schaffen nicht alle Spielerinnen und Spieler den Weg in die Auswahlkader von Handball Baden-Württemberg.

Die gute Nachricht ist: Die Förderung im Bezirk Heilbronn-Franken endet damit nicht!

Die Handballakademie (HAHF) bietet jeden Samstagvormittag weiterhin ein Trainingsangebot zur weiteren Entwicklung der individuellen Leistungsfähigkeit (kein Mannschaftstraining).

In der HAHF wird das Ziel verfolgt, die Förderung von Talenten fortzusetzen, wobei der Mehrwert wie folgt dargelegt wird:

- Entwicklung der individuellen Leistungsfähigkeit
- Ausbildung von Trainern für die eigenen Vereine
- Förderung des Zusammenwachsens und -arbeitens der Spielerinnen und Spieler durch interne Aktionen

Engagierte Trainerinnen und Trainer setzen dabei auf eine qualitativ hochwertige Umsetzung, wobei ein durchdachtes internes Konzept zugrunde liegt.

In der langfristigen Perspektive plant die HAHF, dieses Trainingsangebot sowohl im männlichen als auch im weiblichen Bereich bis zur A-Jugend anzubieten.

Ein umfassendes Gesamtkonzept für die Bezirksfördergruppe (BFG) und die Handballakademie Heilbronn-Franken (HAHF) wird in Kürze auf der Homepage des Handballbezirks Heilbronn-Franken. (www.hvw-online.org Bezirk Heilbronn-Franken, Nachwuchsförderung) sowie auf der Homepage der Handballakademie (www.hahf.de) verfügbar sein. Wir laden herzlich dazu ein, sich dort über die detaillierten Planungen und Ziele zu informieren.

2. Talentsichtung innerhalb des Handball Baden-Württemberg (Verbandsfördergruppentraining) – HBW- Ebene

Nach dem zweijährigen Förderprogramm im BFG (2. Jahr D- Jugend) werden die **TOP 5** des **BFG-Kaders** zu einem sogenannten **Talenttag** eingeladen, bei dem sich die HBW-Landestrainer die Spielerinnen und Spieler aus allen Bezirken Baden-Württembergs genauer anschauen.

Sind Spielerinnen und Spieler für die TOP 5 gesichtet worden, sind sie in die nächste Stufe, dem HBW-Kader, gerutscht. Ab hier übernimmt HBW die Verantwortung für die weitere Förderung der Spielerinnen und Spieler und sie entfallen somit aus dem System des Bezirkes. Das Training wird somit vom Bezirksfördertraining zum **HBW-Training an HBW-Stützpunkten** umsteigen.

Im späteren Verlauf werden die Talente dann von DHB-Sichter auf DHB-Sichtungstage gesichtet, usw. ...

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gerne an:

Mertcan Iri

Bezirksreferent für Nachwuchsförderung

Handballbezirk Heilbronn-Franken

T: 0172 8397956

Mail: mertcan.iri@hotmail.com